

Weste – als kleines Rezept so nebenbei

Das hier ist eigentlich keine richtige Anleitung – es sind mehr die Notizen für “meine” Weste – aber hey, macht was draus, ich kann mich ja nicht um alles kümmern (frei nach [Olaf Schubert](#)) ;-))

Man nehme dicke Wolle (ca. 100 m auf 100 g) und Nadeln Nr. 10 – das macht dann 10 Maschen auf 10 cm.

Jede andere Maschenprobe geht auch – einfach die erforderliche Breite und Länge stricken. Die Maschen- und Reihenangaben hier beziehen sich auf eine Weste in Größe L (ca. 62 cm um den Hintern rum ...)

Also, 34 Maschen anschlagen und 102 Reihen kraus rechts stricken. Dabei in der Hinreihe alle Maschen rechts stricken, die letzten beiden Maschen einfach nur auf die rechte Nadel heben, den Faden dabei hinten lassen.

In der Rückreihe die ersten beiden Maschen links stricken, die restlichen Maschen rechts und die letzten beiden Maschen einfach nur auf die rechte Nadel heben, den Faden dabei vorn halten. Das ergibt sowohl auf der rechten als auch auf der linken Seite einen schönen I-Cord-Rand. Links und rechts die 102. Reihe als Schulter markieren.

Nach 102 Reihen verkürzte Reihen stricken – 17 Maschen stricken, die nächste Masche umwickeln (Faden hinten, nächste Masche abheben, Faden nach vorn legen, Masche wieder zurück, Arbeit wenden), bis zum Ende der Reihe stricken, dabei auf die Randmaschen achten.

Nun wieder 4 Reihen rechts stricken (die umwickelte Masche einfach normal stricken).

Insgesamt 19 x verkürzte Reihen stricken – anschließend 16 Reihen kraus rechts, dann abketten.

2. Teil genauso stricken (oder gegengleich, dann nach 101 Reihen die erste verkürzte Reihe ...)



Der “schwierigste” Teil folgt jetzt: das Zusammenfalten und Zusammennähen.

Schwierig zu beschreiben, schaut einfach auf die Bilder und versucht, es nachzumachen.



Die hintere Naht schließen (von der Schultermarkierung bis “runter”).

Die Seitennähte schließen (im oberen Bild von der rosa Klammer bis “runter”).

Wärmegürtel

Rückenschmerzen? Im Lendenwirbelbereich?

Wärmezufuhr erwünscht?

Dann könnte das hier eine Lösung sein ...

Kennt ihr das auch? Rückenschmerzen, besonders im Lendenwirbelbereich. Man möchte die Stellen gern wärmen, aber

wie bekommt man die kleinen, praktischen Wärmepads befestigt?

Hier ist die Lösung:

Man braucht:



Muster: (Maschenzahl teilbar durch 2 + 1):

1. Reihe: 1 M rechts, 1 M links im Wechsel, enden mit 1 M rechts
2. Reihe: 1 M rechts, 1 M links im Wechsel, enden mit 1 M rechts

Maschenprobe: 13 Maschen x 20 Reihen = 10 cm x 10 cm

Anmerkung: 151 Maschen ergeben ein Gürtellänge von ca. 115 cm – für einen längeren oder kürzeren Gürtel einfach mehr oder weniger Maschen anschlagen. Dasselbe gilt auch für die Taschen – je nachdem, wie groß die Wärmepads sind, bitte die Maße der Taschen denen der Pads anpassen.

Los geht's:

Tasche:

25 Maschen anschlagen, die 1. und 2. Reihe des Musters stricken.

Diese beiden Reihen wiederholen, bis 25 Reihen gestrickt sind.

Nächste Reihe abketten.

Die Tasche zweimal stricken..

Gürtel:

151 Maschen anschlagen, die 1. und 2. Reihe des Musters stricken.

Diese beiden Reihen wiederholen, bis 25 Reihen gestrickt sind.

Nächste Reihe abketten.

Ausarbeiten:

Die Taschen, wie auf dem Bild, auf den Gürtel nähen, die Knöpfe befestigen und mit der Häkelnadel an der anderen Seite 2 Knopflöcher anhäkeln (Luftmaschenkette).

**Die Pads aufheizen, in die Taschen stecken,
den Gürtel umschnallen – und die Wärme genießen**

für die Sportschützen – Pistolen-Oma

damit die Hände schön warm werden oder bleiben in den kühlen Schießhallen



auch Pistolenhandschuh genannt, interessant eigentlich nur für

Pistolenschützen (Waffe T0Z).

Benutzt wird der Pistolenhandschuh im Training und beim Wettkampf, wenn im Freien bzw. in einem nicht geschlossenen Gebäude geschossen wird. Dabei wird der Handschuh über die Waffe und die Hand gezogen.

Optimal wäre es, den Handschuh mit Sockenwolle zu stricken, dann wird das Teil schön dünn und wärmt trotzdem. Dieser Handschuh hier wurde mit dickerer Wolle gestrickt – ein weiterer lohnt sich nicht, da die Schützen in der Regel nur einen benötigen.

Maschenprobe: 24 M x 34 R = 10 x 10 cm

Anschlag 44 M

für den Bund: 12 Reihen 1 re, 1 li im Wechsel

für den "Schaft": 36 Reihen glatt rechts

für die Schräge: 3 x jede 2. Reihe 1 M am re Rand abnehmen,
dann 23 x jede Reihe 1 M abnehmen

für den Abschluß: 9 Reihen glatt rechts

die restlichen 18 M abketten

Das Ganze noch einmal gegengleich stricken.

Beim Zusammennähen nach dem Schema arbeiten – insgesamt gibt es an den Seiten 3 offene Bereiche.



Perlentechnik

Man hat mal einen Hänger in der Ideensuche – keine Lust Muster zu arbeiten bzw. sich auszudenken, kann ruhig mal seine Arbeit mit Perlen aufpeppen. Die kleinen Perlen bekommt man in gut sortierten Handarbeitsläden und auch im Baumarkt.

Die Einarbeitung der Perlen ist mit dem Arbeitsvorschlag von dieser

Seite: <http://fluffyknitterdeb.blogspot.com/2005/08/by-special-request-beading-made-easy.html>

ganz einfach. Man muss nicht die Perlen nicht einzeln auf einen Knäuel auffädeln und verteilen, nein man setzt sie an die Stelle, wo man sie hin haben möchte.

Achtung: in den nächsten Tagen kommt hier dann ein Bild, wo man sieht, wie es aussehen kann

Mütze Shedir

Jenna gab mir freundlicherweise die Erlaubnis, die Anleitung für SHEDIR (ein Chemo-Cap) zu übersetzen. Das Copyright für diese Anleitung, inklusive der Strickschrift, liegt bei Jenna Willson. Die Originalanleitung wurde veröffentlicht in der Sonderausgabe [“Special print issue – breast cancer awareness”](#) von [Knitty.com](#).

Maße: Umfang ungedehnt ca. 43 cm, Höhe vom Bund bis zur Spitze ca. 23 cm

Material: Rowan Calmer (75% Cotton, 25% Acrylic; 160 m / 50g), Farbe #470 Flamingo, 1 Knäuel (oder jedes andere, weiche Garn bei gleicher oder annähernder Maschenprobe), 1 Nadelspiel

3,25 mm, 1 Rundstricknadel 3,25 mm

Maschenprobe: 36 Maschen x 32 Reihen = ca. 10,5 cm x ca. 7,50 cm (gemessen über zwei Mustersätze in der Breite und Reihe 13 – 44).

Hinweise: Die Mütze wird von Anfang bis Ende in Runden gestrickt. Die Strickschrift enthält alle Reihen inklusive der Abnahmen vom Bund bis zur Spitze – Wiederholungen sind angegeben – z.B. wird die 1. Reihe insgesamt 9 x gestrickt. Mit Ausnahme der Reihen 82 und 83 wird das Muster jeweils 8 x in der Breite wiederholt. In Reihe 82 wird es 4 x wiederholt und in Reihe 83 nur 2 x.

Die erste Masche der Reihe verändert sich in den Reihen 54, 56, 57, 59, 61, 63, 65 und 71. Es empfiehlt sich, mit einem Maschenmarker o. ä. zu arbeiten.

Anhaltspunkte: Nach Beendigung der 54. Runde sollten sich 128 Maschen auf der Nadel befinden; nach Runde 68 sind es 72 Maschen, nach Runde 74 sind es 40 Maschen und nach Runde 80 sollten sich noch 16 Maschen auf der Nadel befinden.

Anleitung:

Anschlag 128 Maschen, zur Runde schließen und das Muster nach der Strickschrift arbeiten.

Dabei den Beginn der Reihe markieren.

Bis Reihe 52 stricken.

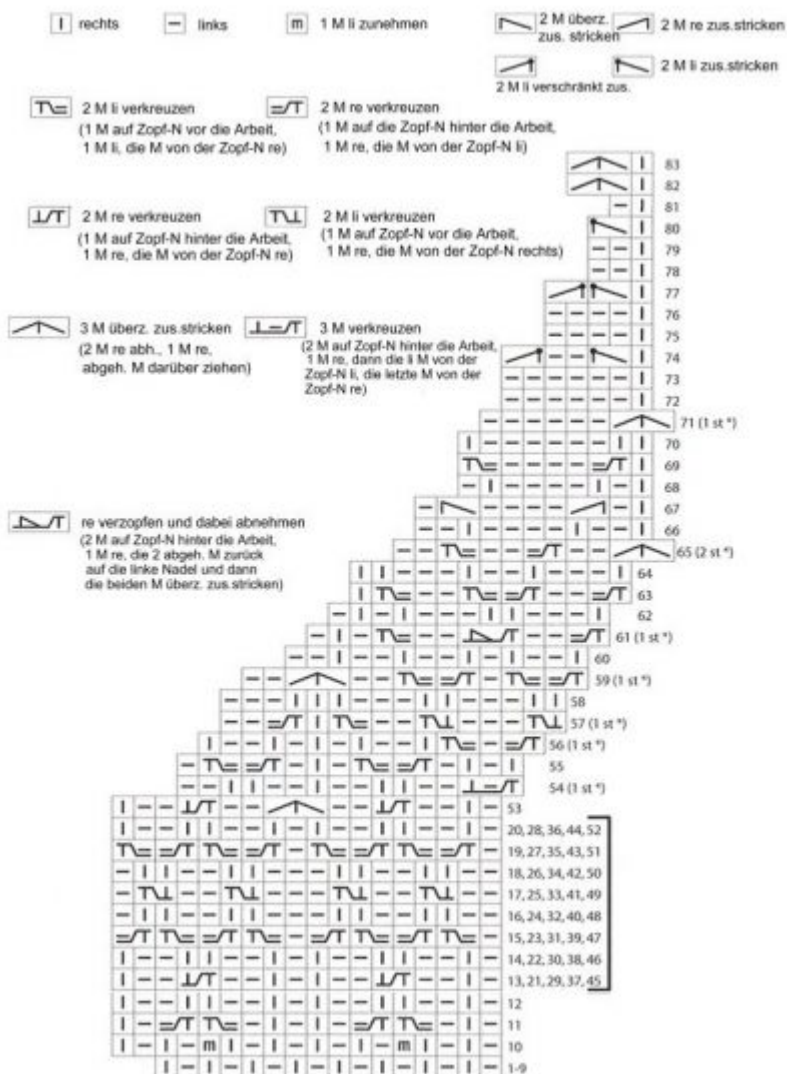
In der nächsten Runde (53) bis vor die letzte Masche stricken, die Masche abheben, den Marker entfernen – die Masche wieder auf die linke Nadel zurücknehmen und den Marker wieder anbringen.

Diese "Verschiebungen" sind in der Strickschrift mit einem * gekennzeichnet – und werden in den Reihen 55, 56, 58, 60 und 70 gearbeitet.

In Reihe 64 müssen 2 Maschen verschoben werden: bis zur vorletzten Masche stricken, die vorletzte und die letzte Masche der Reihe abheben, den Marker entfernen – die Maschen wieder auf die linke Nadel zurücknehmen und den Marker wieder

anbringen.

Nach Beendigung der 83. Runde befinden sich noch 4 Maschen auf der Nadel. Diese mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen und den Faden auf der Innenseite vernähen.



Shedir copyright by Jennen Wilson

about the designer:

Jenna examines herself regularly. Contact her at www.girlfomauntie.com or info@girlfomauntie.com.

Moccachino

Material: 100 g Sockengarn (für den Moccachino auf den Bildern wurde "Zauberball" von Schoppelwolle verwendet) und Nadeln 3,75 mm.

Ich habe damit einen Schal mit einer Länge von 1,75 m und einer Breite von 25 cm erhalten.



Grundmuster:

1. Reihe (Rückseite) : rechte Maschen
2. Reihe: rechte Maschen
3. Reihe: rechte Maschen
4. Reihe: rechte Maschen
5. Reihe: *2 Maschen links zusammenstricken, 1 Umschlag* 1 linke Masche (von * bis * wiederholen)
6. Reihe: rechte Maschen
7. Reihe: rechte Maschen
8. Reihe: rechte Maschen
9. Reihe: linke Maschen

Reihe 2 bis 9 wiederholen



Los geht's:

Anschlag 391 Maschen.

Reihe 1 bis 9 einmal stricken, dann 6 x die Reihen 2 bis 9 wiederholen.

Abketten, spannen, tragen ☐

Für eine kürzere Version einfach weniger Maschen anschlagen – aber daran denken, daß es eine ungerade Anzahl Maschen sein muss.

Kaa, die Schlange – aus einem Knauł Noro

Garn: 50 g Noro Silk Garden (oder auch Kureyon)

Nadelstärke 5

Maße: 13 cm x 115 cm

Muster: (teilbar durch 2 + 1 M)

1. Reihe: 1 li stricken

2. Reihe: *2 li zus.str., ab * wiederholen, 1 li

3. Reihe: 1 li, *1 li aus dem Querfaden zwischen den in der Vorreihe zusammengestrickten Maschen str., 1 li*

4. Reihe: 1 li, *1 U, 2 li zus.str.*

23 Maschen anschlagen, Muster stricken – reihe 1 – 4 stets wiederholen abketten, wenn die gewünschte Länge erreicht ist (in meinem Beispiel nach genau 57 Mustersätzen)

Anmerkung zu Reihe 3: beim zusammenstricken in Reihe 2 entstehen 2 Querfäden – die Masche nur aus einem der beiden Querfäden links herausstricken



Hauslatschen "Robin Foot"



Mein Schwager kam auf die Idee, genau solche Schuhe haben zu wollen wie sein kleiner Sohn, die Babyschuhe Oscar.

Ich dachte mir, warum nicht und probierte es aus. Herausgekommen ist dieses, frei nach der Anleitung von Angela..

Maschenprobe: 10 cm x 10 cm = 14 M x 28 R im Kraus-Rechts-Muster (ergab in meinem Beispiel Schuhe in der Größe 41/42)

Los geht's

50 Maschen in der Grundfarbe anschlagen,

1. u. 2. Reihe rechts

3.R. rechts, zunehmen 2./25./26./49.Masche = 54 Maschen

4.R. und alle Rückreihen rechts

5.R. rechts, zunehmen 3./26./29./52.Ma. = 58 Ma

7.R. rechts, zunehmen 4./27./32./55.Ma. = 62 Ma

9.R. rechts, zunehmen 5./28./35./58.Ma. = 66 Ma

11.R. rechts, zunehm. 6./29./38./61.Ma. = 70 Ma

13.R. rechts, zunehm. 7./30./41./64.Ma. = 74 Ma.

15.-26. R. rechts mit Kontrastfarbe

27.R. rechts in Grundfarbe: 42 Maschen re, 2 Ma. links zusammenstricken, wenden

28.R. 11 Maschen rechts stricken, 1 Masche rechts abheben, die nächste Masche links stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen, wenden.

29.R 11M re stricken, 2 Ma links zusammenstricken, wenden

Die 28. und 29. R. wiederholen, bis an beiden Rändern noch 15 Maschen übrigbleiben = insgesamt 42 Maschen.

16 Reihen rechts stricken.

Dann Lochreihe: 1 Umschlag, 2 Ma. rechts zusammenstricken.
(Kann man auch weglassen und stattdessen 2 Reihen rechts stricken)

Darüber dann nochmal 6 Reihen rechts im Farbwechsel darüberstricken, abketten.

Naht schließen.

Vor kurzer Zeit erreichte mich eine email von Sabine, die diese Hauslatschen nachstrickte, aber mit der Maschenprobe nicht ganz hinkam. Sie veränderte die Anleitung ein wenig und gestatte mir, sie hier zusammen mit einem Bild als Ergänzung zu veröffentlichen.

Eine exakte Maschenprobe konnte sie leider nicht angeben, aber sie hat mit Nadelstärke 4,5 gestrickt, da dies auf der Banderole der Wolle so angegeben war.

76 Maschen in der Grundfarbe anschlagen,

1. u. 2. Reihe rechts

3.R. rechts, zunehmen 2./38./39./75.Masche = 80 Maschen

4.R. und alle Rückreihen rechts

5.R. rechts, zunehmen 3./39./42./78.Ma. =84 Ma

7.R. rechts, zunehmen 4./40./45./81.Ma. = 88 Ma

9.R. rechts, zunehmen 5./41./48./84.Ma. = 92 Ma

11.R. rechts, zunehmen 6./42./51./87.Ma. = 96 Ma

13.R. rechts, zunehmen 7./43./54./90.Ma. = 100 Ma.

15.-26. R. rechts mit Kontrastfarbe

27.R. rechts in Grundfarbe: 60 Maschen Re, 2 Ma. Links

zusammenstricken, wenden

28.R. 20 Maschen rechts stricken, 1 Masche rechts abheben, die nächste Masche links stricken und die abgehobene Masche darüber ziehen, wenden.

29.R 20 M re stricken, 2 Ma links zusammenstricken, wenden

Die 28. Und 29. R. wiederholen, bis an beiden Rändern noch 15 Maschen übrig bleiben = insgesamt 50 Maschen.



Filzunterlage – ideale Verwendung von Filzproben

Wer hat nicht schon mal überlegt, was er nützliches mit seinen Filzproben anfangen kann? Hier ist eine gute *Einsatzmöglichkeit, die auch ein nettes kleines Geschenk für eine Strickbegeisterte sein kann.*

Für eine Filzprobe braucht man vielleicht ja gar keine Anleitung, aber hier doch mal die Eckdaten für dieses konkrete Stück:

Wolle: "Landhaus" von schoppel-wolle, 68 m auf 50 g, 100 % Schurwolle Merino

Größe:

- 20 Maschen x 20 Reihen waren vor dem Filzen 14 x 9,5 cm – nach dem 2. Waschgang 12 x 8 cm (1. Waschgang 40° mit Jeans, 2. Waschgang 60° mit Jeans)

Wie geht's:

- für die Filzprobe angeschlagen 26 Maschen, gestrickt 26 Reihen glatt rechts
 - Nach dem Filzen mit Schnur-Gummi die Ösen in entsprechender Position anbringen, auf der Rückseite gut vernähen.
-

Blattsocken

Material: Sockenwolle, Nadelspiel

Schemazeichnung des Musters:



Musteraufteilung:

mit der 1. Nadel – eine Randmasche, 1 Rapport

mit der 2. Nadel – eine Randmasche, 1 Rapport, eine Randmasche

mit der 3. Nadel – wie 1. Nadel

mit der 4. Nadel – wie 2. Nadel

10 Reihen und 13 Maschen = 1 Rapport

Los geht's:

Anschlag für Socken Größe 39: 58 Maschen mit Nadel 2,5

– 15 Reihen glatt rechts für den Rollrand

– 26 Reihen in der Musteraufteilung (oder mehr Reihen, wenn ein längerer Schaft gewünscht wird)

- Ferse nach Wunsch stricken (ich habe die Bumerangferse gewählt).
 - Die Fußlänge hängt von der Schuhgröße ab. Das Muster laut Nadel 1 und 2 auf der Oberseite des Fußes weiterführen, die Sohle glatt rechts stricken.
 - Spitze nach Wunsch stricken
-

Ambiente

Dieses Muster wird nahtlos von oben nach unten gearbeitet mit dem Ärmel zusammenhängenden Verfahren von Susie Myers entwickelt

“Susim” auf Ravelry [hier](#)

Größe: S (fällt locker – wie auf dem Foto)

M (körpernah)

Garn: 250 g „Ambiente“ von Linea Pura –
Lana Grossa

Nadelstärke: 3,75 mm (US 5) und 3,5 mm
(US 4)

Maschenprobe: 21 Maschen x 25 Reihen =
10 x 10 cm (4“x 4“) mit Nadelstärke 3,75
mm (US 5)

Abkürzungen:

kfb – 2 Maschen rechts aus 1 Masche herausstricken – 1 Masche
rechts stricken, die Masche

aber nicht von der linken Nadel lassen und durch das hintere
Glied der Masche eine Masche

rechts verschränkt stricken = 1 Masche zugenommen

pfb – 2 Maschen links aus 1 Masche herausstricken – 1 Masche

links stricken, die Masche aber
nicht von der linken Nadel lassen und durch das hintere Glied
der Masche eine Masche links
verschränkt stricken = 1 Masche zugenommen
m1 – 1 Masche zunehmen – mit der linken Nadel den
Fadenzwischen der eben gestrickten und
der nächsten Masche von vorne nach hinten aufnehmen und rechts
verschränkt abstricken = 1
Masche zugenommen
yo – Umschlag = 1 Masche zugenommen
K2tog – 2 Maschen rechts zusammenstricken = 1 Masche
abgenommen
PM – Maschenmarker setzen
SM – Maschenmarker von der linken auf die rechte Nadel
schieben
RS – Vorderseite (Hinreihe)
WS – Rückseite (Rückreihe)
M. – Maschen

Los geht's!

50 Maschen anschlagen.

1. Reihe (RS): 1 re, PM, 2 re, PM, re M. bis zu den letzten 3 M., PM, 2 re, PM, 1 re
2. Reihe (WS): pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächsten Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb
3. Reihe: 1 re, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis 1 M. vor nächsten Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, 1 re
4. Reihe: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe
5. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende der Reihe
6. Reihe: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem

Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe
7. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re,
SM, kfb, re M. bis 1 M. vor

nächstem Marker, kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende
der Reihe

8. row: li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM,
pfb, li M. bis 1 M. vor nächstem

Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende der Reihe

9. Reihe: re M. bis 1 M. vor nächstem Marker, kfb, SM, 2 re,
SM, kfb, *11 re, m1* 4 x, 12 re,

kfb, SM, 2 re, SM, kfb, re M. bis zum Ende der Reihe (=86
Maschen)

10. Reihe: : li M. bis 1 M. vor nächstem Marker, pfb, SM, 2
li, SM, pfb, li M. bis 1 M. vor

nächstem Marker, pfb, SM, 2 li, SM, pfb, li M. bis zum Ende
der Reihe

11.-16. Reihe: Reihe 5 und 6 wiederholen (3x)

Jetzt die Marker um je 2 Maschen nach rechts und links
verschieben – es befinden sich nun 6

Maschen zwischen den Marker. Alle Schulter-Zunahmen werden
zwischen den Markern gemacht.

Mit dem Beginn der nächsten Reihe werden auch die V-
Ausschnitt-Zunahmen gemacht, erst in
jeder Reihe, dann in jeder zweiten).

17. row: kfb, re M. bis zum Marker, SM, kfb, 4 re, kfb, SM, re
M. bis zum nächsten Marker, SM,

kfb, 4 re, kfb, SM, re M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, kfb

18. row: pfb, li M. bis zum Marker, SM, pfb, 6 li, pfb, SM, li
M. bis zum nächsten Marker, SM, pfb,

6 li, pfb, SM, li M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, pfb

19. row: kfb, re M. bis zum Marker, SM, kfb, 8 re, kfb, SM, 18
re, m1, 13 re, m1, 11 re, m1, 13

re, m1, 19 re, SM, kfb, 8 re, kfb, SM, re M. bis 1 M. vor dem
Ende der Reihe, kfb

20. row: li M. bis zum Marker, SM, pfb, 10 li, pfb, SM, li M.
bis zum nächsten Marker, SM, pfb, 10

li, pfb, SM, li M. bis 1 M. vor dem Ende der Reihe, pfb
Reihe 17 und 18 noch 4 x wiederholen – jeweils 2 Maschen
werden zwischen den Markern in
jeder Reihe zugenommen – Reihe 28 hat jetzt 26 Maschen vor dem
1. Marker, 30 Maschen
zwischen dem 1. und 2. Marker, 78 Maschen am Rücken (zwischen
2. und 3. Marker), 30
Maschen zwischen den letzten beiden Markern und 26 Maschen
nach dem letzten Marker.

Ab jetzt werden alle Zunahmen nur noch in den Hinreihen
gemacht.

Die nächsten 20 Reihen glatt rechts stricken – die Zunahmen in
den Hinreihen (wie in Reihe 17)
nicht vergessen.

Maschenanzahl: 36 Maschen vor dem 1. Marker, 50 Maschen
zwischen dem 1. und 2. Marker, 78

Maschen am Rücken (zwischen 2. und 3. Marker), 50 Maschen
zwischen den letzten beiden

Markern und 36 Maschen nach dem letzten Marker.

Ab der nächsten Reihe wird die Arbeit in Runden gestrickt. Der
erste Marker ist der Marker für
den Rundenbeginn.

Nächste Runde: alle Maschen rechts.

Nächste Runde: re M. bis zum 3. Marker, SM, *10 re, m1* 6x, 12
re (Ende der Runde)

7 Runden glatt rechts ohne Zunahmen



Jetzt wird die Arbeit geteilt.

Nächste Runde: Die nächsten 50 M. stilllegen (auf eine Extra-
Nadel oder einen Rest Garn – sehr

gut bewährt hat sich bei mir das „Abhäkeln“), 3 M. anschlagen,
PM (ab sofort Beginn der

Runde), 3 M. anschlagen, re bis zum nächsten Marker, die
nächsten 50 M. stilllegen, 3 M.

anschlagen, PM, 3 M. anschlagen, re bis zum nächsten Marker.

Jetzt befinden sich 84 Maschen für das Vorderteil und 84 Maschen für das Rückenteil auf der Nadel.

25 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Runde (Zunahmerunde): *4 re, m1, re M. bis 4 M. vor dem nächsten Marker, m1, 4 re*, SM, von * bis * wiederholen.

9 Runden glatt rechts.

Diese 10 Reihen noch 3 x wiederholen.

Nächste Runde: 1 Zunahmerunde stricken.

2 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Runde: k2tog, re M. bis zum Ende der Runde



Start des Bordürenmusters: (Maschenrapport über 17 Maschen)

Nächste Runde: [(k2tog) 3 x, (yo, 1 re) 5x, yo, (k2tog) 3x,] 11x wiederholen

3 Runden glatt rechts.

Diese 4 Reihen 3x wiederholen (oder öfter, falls der Pulli länger werden soll)

Letzte Reihe: die 1. Reihe des Bordürenmusters wiederholen, dann die nächste Reihe locker abketten.

Ärmel:

Die 50 stillgelegten Maschen aufnehmen und stricken, 4 M. aus dem Unterarmteil des Pullis

aufnehmen und re M. stricken, PM für den Rundenbeginn, 3 M. aus dem Unterarmteil

aufnehmen und re M. stricken, bis zum Ende der Rund re M. stricken.

2 Runden glatt rechts stricken.

Nächste Reihe: 3 re, [(k2tog) 3x, (yo, 1 re) 5x, yo, (k2tog) 3x,] 3x, 3 re

3 Runden glatt rechts stricken.

Diese 4 Reihen 3x wiederholen (oder öfter, falls die Ärmel länger werden sollen)

Letzte Reihe: die 1. Reihe des Bordürenmusters wiederholen, dann die nächste Reihe locker abketten.
2. Ärmel genauso stricken.



Fertigstellung

Umrandung des V-Ausschnitts: beginnend in der Mitte der Ausschnittskante am Rückenteil mit der kleineren Nadelstärke 45 Maschen aufnehmen und stricken, entlang der linken Kante des Ausschnitts 43 Maschen aufnehmen und stricken, entlang der rechten Kante des Ausschnitts 43 Maschen aufnehmen und stricken.

1 Runde re stricken.

Abketten.

Alle Fäden verstecken und den Pulli bei Bedarf spannen, anziehen, fertig

64-Maschen-Mütze – schnelles Mützengestrick

Material:

100 g Karaoke von SWTC (2 Knäule á 50 g, mit doppeltem Faden gestrickt) – grüne Mütze ODER

100 g Fashion Trend Fino Stripe von Gedifra (2 Knäule á 50 g, mit doppeltem Faden gestrickt) – braune Mütze

Nadeln 9 mm (Nadelspiel oder Rundstricknadel für “magic loop”)

Zopfnadel, Nähnaedel zum Fäden verstecken

Maschenprobe:

11 Maschen x 16 Reihen = 10 x 10 cm im Glatt-Rechts-Muster

Abkürzungen:

re= rechte Maschen

li = linke Maschen

M1 = 1 Masche aus dem Querfaden zunehmen

C4F = 2 Maschen auf die Zopfnaedel vor die Arbeit, 2 re,
Maschen der Zopfnaedel re

C6F = 3 Maschen auf die Zopfnaedel vor die Arbeit, 3 re,
Maschen der Zopfnaedel re

2 zus. = 2 Maschen rechts verschränkt zusammenstricken



Los geht's!

64 Maschen anschlagen. Zur Runde schließen, den Rundenanfang markieren.

Bund:

1. Reihe: [1 re, 1 li] wiederholen bis zum Ende der Reihe

Diese Reihe noch zwei mal wiederholen (gesamt 3 Reihen).

4. Reihe: [4 li, 2 re, m1, 1 re, 4 li, 3 re, m1, 2 re] noch 3
x wiederholen = 72 Maschen

5. Reihe: [4 li, C4F, 4 li, 6 re] noch 3 x wiederholen
6. Reihe: [4 li, 4 re, 4 li, 6 re] noch 3 x wiederholen
7. Reihe: [4 li, C4F, 4 li, C6F] noch 3 x wiederholen
8. Reihe: [4 li, 4 re, 4 li, 6 re] noch 3 x wiederholen
Reihe 5 bis 8 noch 4 x wiederholen = 24 Reihen inklusive Bund.



25. Reihe: [2 zus., 6 re, 2 zus., 8 re] noch 3 x wiederholen
26. Reihe: [2 zus., 5 re, 2 zus., 7 re] noch 3 x wiederholen
27. Reihe: [2 zus., 4 re, 2 zus., 6 re] noch 3 x wiederholen
28. Reihe: [2 zus., 3 re, 2 zus., 5 re] noch 3 x wiederholen
29. Reihe: [2 zus., 2 re, 2 zus., 4 re] noch 3 x wiederholen
30. Reihe: [2 zus., 1 re, 2 zus., 3 re] noch 3 x wiederholen
31. Reihe: [2 zus., 2 zus., 2 re] noch 3 x wiederholen
32. Reihe: [2 zus., 1 re] noch 3 x wiederholen = 8 Maschen

Garn abschneiden (ca 20 cm lang),
durch die verbliebenen Maschen ziehen und festziehen.

Fäden verstecken.

Fertig

